

## Leitfaden zur Anfertigung eines Exposés

Das Exposé ist ein gegliederter Fließtext, in dem Sie die Grundlagen eines geplanten Arbeitsvorhabens präsentieren. Es dient dazu, anderen einen Überblick über Ihr Vorhaben zu geben, und hilft zugleich Ihnen selbst, das Projekt besser zu strukturieren und realistischer zu planen. Das Exposé zu Ihrer BA- oder MA-Thesis sollte einen Umfang von 2-3 Seiten haben und die folgenden Gliederungspunkte berücksichtigen:

### 1) Einleitung

- Die Einleitung beinhaltet eine konzise Überblicksdarstellung des Gesamtvorhabens, ohne bei den einzelnen Punkten ins Detail zu gehen (Forschungsfrage, theoretischer Hintergrund, geplante Analyseschritte).
- Erläutern Sie dabei auch den weiteren Kontext Ihres Forschungsthemas und die diesbzgl. Relevanz Ihrer spezifischen Fragestellung.

### 2) Stand der Forschung

- Verorten Sie Ihre Fragestellung innerhalb eines sozialwissenschaftlichen Feldes (z.B. Soziologie → Sportsoziologie → Vereins- und Fankultur → Gruppenkohäsion unter Fußballfans)
- Geben Sie einen Überblick über den aktuellen Forschungsstand zu Ihrem Thema und benennen Sie die Anknüpfungspunkte Ihrer Arbeit: Welche existierende Forschung möchten Sie ergänzen? Was sind aktuelle Forschungslücken? Von welchen Ansätzen möchten Sie sich ggf. kritisch abgrenzen?

### 3) Forschungsfragen

- Formulieren Sie Ihre Forschungsfrage möglichst klar und präzise.
- Definieren Sie die darin verwendeten Begriffe und Theoriekonzepte.
- Achten Sie darauf, dass Ihre Frage innerhalb der skizzierten Forschungsarbeit präzise beantwortet werden kann!

### 4) Theoretische Grundlagen

- Definieren Sie Begriffe und Theoriekonzepte, die in Ihrer Arbeit eine zentrale Rolle spielen.
- Erklären Sie, weshalb gerade diese Theorien für die Erforschung des Themas wichtig sind. Grenzen Sie diese ggf. von alternativen Theorieansätzen ab.

### 5) Geplantes Vorgehen und Methoden

- Erläutern Sie, welches Material sie in Ihrer Arbeit untersuchen wollen und wie Sie dabei genau vorgehen möchten (z.B. Vergleich zentraler Texte verschiedener Autor\_innen).
- Sollten Sie eine empirische Arbeit planen, geben Sie hier möglichst detailliert Auskunft

über Fallauswahl, Feldzugang sowie die Methoden der Datenerhebung und -Analyse.

#### **6) Gliederung und Zeitplan**

- Am Ende des Exposés steht eine übersichtliche Gliederung der geplanten Arbeit, die kenntlich macht, wie Sie die unter 1) bis 5) beschriebenen Aspekte konkret umsetzen möchten.
- Vergeben Sie aussagekräftige Titel für die einzelnen Kapitel und skizzieren Sie ggf. in kurzen Stichpunkten deren Inhalt.
- Erstellen Sie zudem einen Zeitplan, aus dem die geplanten Arbeitspakete, deren Reihenfolge und die jeweils geplante Dauer ersichtlich werden. Zur besseren Orientierung empfiehlt sich eine Gliederung der Arbeitszeit in Wochen.

#### **Weiterführende Literatur**

Bauer, Waldemar; Bleck-Neuhaus, Jörn; Dombois, Rainer; Ingo S. Wehrmann (2013): Forschungsprojekte entwickeln – von der Idee bis zur Publikation. Baden-Baden: Nomos.

Berninger, Ina; Botzen, Katrin; Kolle, Christian; Vogl, Dominikus; Watteler, Oliver (2012): Grundlagen sozialwissenschaftlichen Arbeitens. Eine anwendungsorientierte Einführung. Opladen: Barbara Budrich.

Huemer, Birgit; Rheindorf, Markus; Gruber, Helmut (2012): Abstract, Exposé und Förderantrag: eine Schreibanleitung für Studierende und junge Forschende. Wien: Böhlau.